Anmeldung

Bitte melden Sie sich per E-Mail unter folgender E-Mailadresse ✉**astrid.goettlinger@sanktgeorg.de** an.

Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 15 begrenzt.
Die Vergabe erfolgt nach dem Prinzip „First come, first serve“ und wird schriftlich bestätigt.

Kursgebühr
keine

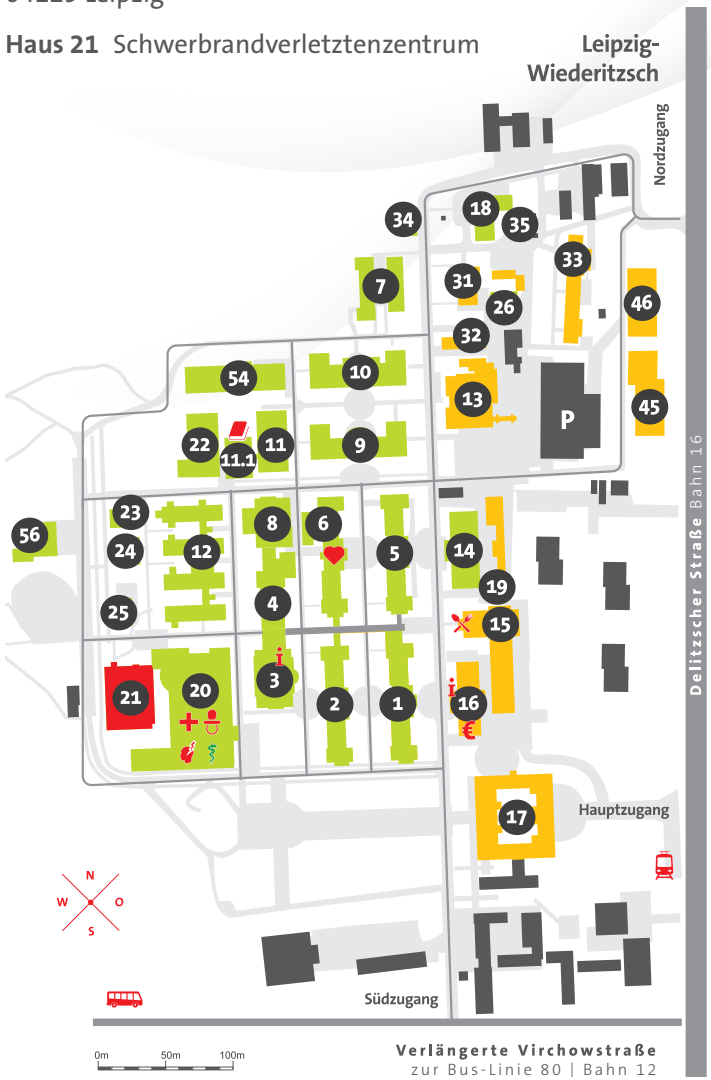
Rücktritt
Sollte Ihre schon bestätigte Teilnahme Ihnen nicht möglich sein, bitten wir Sie, uns dies möglichst früh mitzuteilen, damit einem anderen Interessenten die Teilnahme ermöglicht werden kann.

Fortbildungspunkte
Für die Veranstaltung sind Fortbildungspunkte bei der Sächsischen Landesärztekammer beantragt.

Lageplan

Klinikum St. Georg
Delitzscher Str. 141
04129 Leipzig

Haus 21 Schwerbrandverletztenzentrum



Klinikum St. Georg gGmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig
Delitzscher Straße 141 | 04129 Leipzig

2020 | stoneart®

Klinikum | St.GEORG

2. Akademie der Verbrennungsmedizin der Deutschen Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen

- Einführung
- Live-Operationen
- „Hands-on“- Workshops

12. – 13. November 2020
Klinikum St. Georg | Haus 21

www.sanktgeorg.de

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, die diesjährige 2. Akademie der Verbrennungsmedizin der DGPRÄC in Leipzig am 12. und 13. November 2020 ausrichten zu dürfen. Die Akademie richtet sich an angehende Fachärzte der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgie, die ihre Erfahrungen aus ihrer Facharztausbildung in einem Schwerbrandverletztenzentrum vertiefen möchten.
Neben der Wissensvermittlung dient die Akademie auch der Vernetzung von Assistenzärzten in Weiterbildung bezogen, auf wissenschaftliche und klinische Aspekte der Verbrennungsmedizin. Zusätzlich werden wir die Struktur des Schwerbrandverletztenzentrums und der Erstversorgung von Brandverletzten gemeinsam mit der Feuerwehr darstellen. Weiterhin werden Live-Operationen der Akutversorgung sowie der sekundären mikrochirurgischen Rekonstruktion durchgeführt und präsentiert werden.

Da schon in der Phase der Akutbehandlung entsprechender Patienten immer auch die Rehabilitation mitbedacht werden muss, werden auch entsprechende Aspekte der Rehabilitation sowie die spezielle Nachbehandlung der Patienten und die Notwendigkeit an Folgeoperationen beleuchtet werden.
Damit alle Teilnehmer die Tage möglichst intensiv nutzen können, ist die Teilnehmerzahl auf 15 begrenzt. Das Prinzip der Anmeldung entspricht einem „First come, first serve".

Ihr

Prof. Dr. med. Kremer Dr. med. Meyer zu Schwabedissen

Zeitplan 12.11.2020

08:00 – 08:15 Uhr
Begrüßung
Prof. Dr. Kremer

08:15 – 08:30 Uhr
Interdisziplinäre Visite im BVZ

08:30 – 12:00 Uhr
Vorträge
- Grundlagen der Verbrennungschirurgie
  Dr. med. Meyer zu Schwabedissen, Klinikum St. Georg
  - Arten der Verbrennung
  - Die chirurgische Aufnahme
  - Konservatives und chirurgisches Vorgehen
  - Unterschiedliche Deckungsmöglichkeiten
    - Temporäre Deckung
    - Definitive Deckung
- Einsatz von autologen Keratinozyten
  in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Institut Zell- und Gewebeersatz
- Intensivmedizinische Betreuung
  PD Dr. med. J. Gille, Klinikum St. Georg
- Besondere pflegerische Herausforderungen von Schwerbrandverletzten
  Fr. Friedrich, Klinikum St. Georg
- Sozialmedizinische Aspekte der Verbrennungsmedizin
- Psychologische Aspekte der Behandlung von Schwerbrandverletzten
- Rehabilitation des schwerverbrannten Patienten
  Dr. med. Hans Ziegenthaler, Klinik Bad Klosterlausnitz

Rundgang Schwerbrandverletztenzentrum

12:00 – 12:45 Uhr
Mittagspause im Klinikrestaurant

12:45 – 16:00 Uhr
Live-Operation
- 1. OP-Saal: Nekrektomie und Spalthauttransplantation (ggf. nach MEEK)
- 2. OP-Saal: Narbenkorrektur

19:00 Uhr
Gemeinsames Abendessen

Zeitplan 13.11.2020

08:00 – 08:45 Uhr
Rekonstruktion mittels freier Lappenplastiken und Rekonstruktion von Folgeerscheinungen
- Fallbesprechung -

08:45 – 16:30 Uhr
OP-Saal | Live-Rekonstruktion mittels mikrochirurgischer Technik
Operateur: Prof. Dr. Thomas Kremer, Klinikum St. Georg und Gastarzt, BG-Klinik Ludwigshafen
„Hands on"-Workshop:
- Spalthauttransplantation nach MEEK
- Nekrektomie mittels Versajet
- Einsatz von NexoBrid (Enzymatisches Debridement)
- Suprathel und BTM: Hautersatzmaterialen von polymedics

Ausstellung der unterschiedlichen Heilmittel (in Kooperation mit Orthopädiehaus)

Zwischendurch Mittagessen im Klinikrestaurant

14:30 Uhr
Die Bergung und Erstversorgung des schwer verbannten Patienten (Berufsfeuerwehr Leipzig)

15:30 Uhr
Abschlussbesprechung
Verabschiedung durch Prof. Dr. Kremer